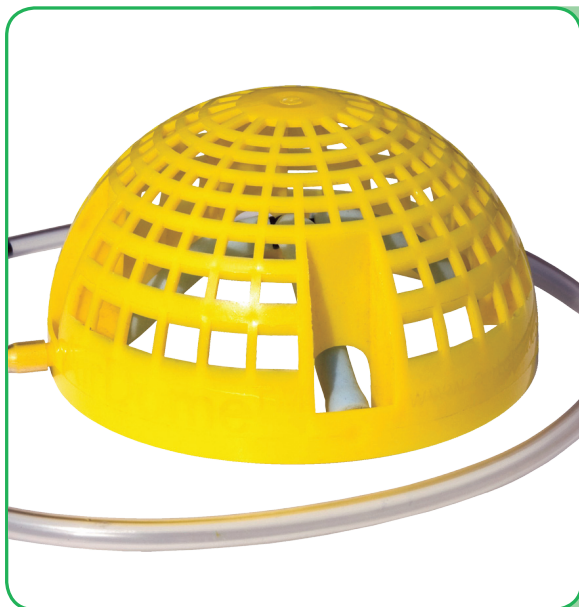




## Anleitung zum Zusammenbau



**Der AirDome ist so konzipiert, dass damit das Luftvolumen im Wurzelbereich des Topfes erhöht wird. Wenn in Ihrem Gewächshaus ein Stromanschluss verfügbar ist, können mit diesem kleinen Gerät Ihre Erträge um bis zu 130 % gesteigert werden.**

Nach dem Zusammenstellen, wozu höchstens eine halbe Minute benötigt wird, ist das Gerät ganz einfach zu verwenden. Der AirDome wird unten im Topf eingesetzt, mit Komposterde zugedeckt und dann an eine Luftpumpe angeschlossen.

### AirDome – Inhalt (Ref AirDome/1):

1x	<b>AirDome</b>
1x	<b>6 mm Kreuzanschlussstück</b>
4x	<b>Blaue Luftblasenleitung (Länge 52 mm)</b>
1x	<b>6mm Transparente Luftleitung (Länge 50 cm)</b>
1x	<b>Eingehende Gebrauchsanweisung</b>

- 1.1 Befestigen Sie alle 4 blauen Luftblasenleitungsstücke am 6 mm Kreuzanschlussstück.
- 1.2 Danach stecken Sie die vier freien Enden der blauen Luftblasenleitungsstücke auf die vier Befestigungszapfen innen im AirDome.
- 1.3 Nun schließen Sie die transparente Luftleitung an den Lufteinlassstutzen außen am AirDome an. Um die Leitung zum leichteren Anschließen an den AirDome zu erweichen, erwärmen Sie diese vorher in heißem Wasser.
- 1.4 Stellen Sie den zusammengestellten AirDome auf den Boden des zu verwendenden Topfes und füllen Sie diesen mit Komposterde Ihrer Wahl. Dafür empfiehlt sich die Verwendung einer lockeren Mischung, wie etwa 50 % Erde mit 50 % Perlite. So werden in der Mischung Lufträume geschaffen, wodurch die Effektivität des AirDome voll ausgenutzt wird.

**Ihr Fachhändler wird Sie gern über die benötigte Pumpengröße beraten, wenn Sie einen oder mehrere AirDomes verwenden möchten.**

Wenn schwerere Topferden oder Torf verwendet werden, können die Vorzüge des AirDome nicht voll ausgenutzt werden, da solche Substrate durchnässt, zusammengedrückt und noch schwerer werden.

Die Luftzufuhr zum AirDome soll nur während des Tages eingeschaltet werden. Es muss nämlich gewährleistet sein, dass nur Warmluft in den Wurzelbereich eingeblasen wird. Temperaturen zwischen 18 und 22 Grad sind ideal. Temperaturen unter 5 Grad und über 30 Grad führen potenziell zu Wurzelschäden.



**WIR  
EMPFEHLEN**

Ordnen Sie die Luftpumpe auf höherem Niveau als den AirDome/die AirDomes an. Damit wird bei abgeschalteter Pumpe ein mögliches Rücksaugen verhindert. Alternativ kann aber auch ein Rückflussverhinderer verwendet werden.

Verwenden Sie einen Zeitschalter zum Einschalten bei warmer Luft und zum Ausschalten bei Luftabkühlung.

Mit 6 mm Leitungen lassen sich mehrere AirDomes zusammenschließen. Für größere AirDome-Anlagen verwenden Sie eine 16 mm Leitung als Versorgungsleitung, wobei bei jedem AirDome der Anschluss mit dem Reduzierteil AutoPot 16 mm auf 6 mm Kreuzanschlussstück (PF945IX) erfolgt.